

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

Betreff

**HyCologne - Wasserstoff Region Rheinland e. V.
hier: Mitgliedschaft der Stadt Köln**

Beschlussorgan

Rat

Gremium		Datum
Wirtschaftsausschuss	ohne Votum in nachfolgende Gremien	15.12.2011
Finanzausschuss Haushaltssitzung	in die Hpl.-Beratungen verwiesen Ergebnis mündlich	19.12.2011 18.06.2012
Rat Haushaltssitzung	zurückgezogen	20.12.2011 28.06.2012

Beschluss:

Der Rat beauftragt die Verwaltung, die Mitgliedschaft im Verein „HyCologne – Wasserstoff Region Rheinland e.V.“ zum 01.01.2012 zu beantragen. Der Jahresbeitrag beläuft sich auf derzeit 10.000,- €. Er setzt sich zusammen aus einem Mitgliedsbeitrag in Höhe von 5.000,- € zuzüglich einer jährlichen Förderumlage in Höhe des Jahresbeitrags (s. Anlagen Satzung und Beitragsordnung).

2. Der Rat beauftragt die Leiterin des Amtes für Stadtentwicklung und Statistik bzw. einen/eine Vertreter/in die Mitgliedsrechte der Stadt Köln im Verein wahrzunehmen.

3. Die Finanzierung des vorgesehenen Mitgliedsbeitrags in Höhe von 10.000,- € p. a. erfolgt aus dem Teilergebnisplan 0902 - Stadtentwicklung, Teilplanzeile 16, sonstige ordentliche Aufwendungen.

Alternative:

Die Stadt Köln verzichtet auf den Beitritt zum Verein. Die Möglichkeit zur Vernetzung mit dem Zukunftscluster für Wasserstoff- u. Brennstoffzellentechnologie bleibt ungenutzt.

2009 hat sich die Stadt Köln international zu weiteren Klimaschutzmaßnahmen mit dem Entwicklungszieljahr 2020 in der sogenannten "Covenant of Mayors" verpflichtet. Die teilnehmenden Städte haben sich unter anderem dazu verpflichtet, über die Klimaschutz-Ziele der EU hinauszugehen (20%-ige Steigerung der Energieeffizienz; 20%-ige Erhöhung des Anteils der erneuerbaren Energieträger und 20%-ige Senkung der CO₂-Emissionen) und einen Aktionsplan für nachhaltige Energie vorzulegen. Mit dem Beitritt der Stadt Köln zum HyCologne e.V. erhält die Stadt direkten Zugang zu konkreten aktuellen und zukünftigen Projekten und Maßnahmen zur Erreichung dieser Ziele.

Die Verwaltung wurde mit Ratsbeschluss vom 26.05.2011 zur Förderung der Elektromobilität beauftragt, alle Möglichkeiten im Bereich des ÖPNV auszuschöpfen, die zu einer Minderung der Schadstoff- und Lärmbelastung führen. Hierzu soll u. a. das Pilotprojekt mit Wasserstoffbussen im Rhein-Erft-Kreis ausgewertet werden. Durch eine Mitgliedschaft bei HyCologne ist eine effektive Zusammenarbeit und Auswertung der Testergebnisse möglich.